



MGV Liederkrantz 1904

Heidelberg-Rohrbach e.V.

Mitglied im Badischen Chorverband

Rundschreiben 01/2020

16. November 2020

Liebe Sänger, liebe Mitglieder,

als uns Mitte März wegen der drastisch angestiegenen Infektionen mit dem Covid 19-Virus der erste „Lockdown“ verordnet wurde, haben wir alle darauf gehofft, dass sich nach einer Phase mit Einschränkungen das Vereinsleben spätestens im Herbst wieder normalisiert. Heute wissen wir, dass das Ende der Beschränkungen persönlicher Freiheiten und gemeinschaftlicher Aktivitäten auf absehbare Zeit nicht in Sicht ist. Und dass der erneute Lockdown im November aufgrund der „Zweiten Corona-Welle“ es ermöglichen soll, dass wir Weihnachten unter gelockerten Vorgaben feiern können, ist wohl eher ein optimistisches Versprechen unserer Politiker als eine realistische Vorhersage.

Wir müssen uns deshalb wohl noch für eine Weile darauf einstellen, auf einige lieb gewordene Gewohnheiten zu verzichten. Umso wichtiger ist es, dass ich Sie mit diesem Rundschreiben darüber informiere, wie sich Corona auf das Vereinsleben beim Liederkrantz ausgewirkt hat und wie wir in nächster Zeit weiter verfahren wollen – alles natürlich unter dem Vorbehalt, dass sich keine anderen, im Moment noch nicht vorhersehbaren Entwicklungen ergeben.

Was geschah bisher im Jahr 2020?

Das Jahr hatte gut begonnen. Die erste Veranstaltung, die **Wanderung am Drei-Königs-Tag**, dem 6. Januar, fand wieder zahlreiche Mitwanderer. Nachdem sich der Nebel aufgelöst hatte, führte Hans Eger die Wandergruppe bei Sonnenschein durch den Rohrbacher Stadtwald. Auf dem Dachs buckel hatten Andrea und Bernd Leist mit einigen Helfern eine Glühweinstation eingerichtet. Zum Abschluss fanden sich in der Gaststätte „Delphi“ des Turnerbund Rohrbach wieder über 90 Liederkränzler zusammen und freuten sich auf ein weiteres ereignisreiches Vereinsjahr.

Die **erste Singstunde** 2020 fand am 14. Januar statt. Unser Dirigent MD Thomas Reiß war, genau wie wir Sänger, motiviert und voller Hoffnung, nach der Wiederherstellung seiner Gesundheit mit unserem Chor ein anspruchsvolles Jahresprogramm in Angriff zu nehmen.

Am 7. Februar fand im Saal des Roten Ochsen die **Mitgliederversammlung** statt, bei der 66 Mitglieder anwesend waren. Die Berichte des Vorstands, des Kassenführers und der Kassenprüfer wurden zustimmend zur Kenntnis genommen. Die korrekte und umsichtige Geschäfts- und Rechnungsführung des Vorstands fand lobende Anerkennung und die Versammlung entlastete den Vorstand einstimmig. Unmissverständlich wies Wolfgang Flörchinger darauf hin, dass er, nach 30 Jahren im engen Vorstand, im kommenden Jahr nicht mehr zur Wiederwahl zur Verfügung stehen wird. Der Liederkrantz, die Sänger sowie die Mitglieder des Vereins sollten sich frühzeitig über die Nachfolge an der Vereinsspitze Gedanken machen. Außerdem konnte ein Mitglied für 70-jährige Mitgliedschaft geehrt

Vorsitzender: Wolfgang Flörchinger, Schelklystraße 40, 69126 Heidelberg

Telefon: 06221 300482 **E-Mail:** info@liederkrantz-hd-rohrbach.de

Bank: Volksbank Kurpfalz, Heidelberg. **IBAN:** DE25 6729 0100 0011 0252 00

Website: www.liederkrantz-hd-rohrbach.de

werden, vier weitere Mitglieder wurden wegen ihres lückenlosen Singstundenbesuchs über mehrere Jahre lobend hervorgehoben.

Am 15. Februar war der Ochsen-Saal erneut gut gefüllt bei der **Liederkranz-Fasnacht**. Die Besucher konnten sich auch in diesem Jahr an zahlreichen humorvollen, gekonnt vorgetragenen Büttenreden und anderen lustigen Darbietungen erfreuen.

Die Wanderung der Liederkranz-Senioren am 5. März, die Sitzung des Gesamtvorstands und die Singstunde am 10. März waren dann vorläufig die letzten Veranstaltungen, die regulär und unbeeinträchtigt von Corona durchgeführt werden konnten. Dann ging erst einmal für eine ganze Weile gar nichts: Corona war auch bei uns angekommen und hat uns bis heute fest im Griff: Ab 13. März wurde die Zahl der Personen, die sich im öffentlichen Raum treffen dürfen, fast stündlich immer weiter heruntergefahren und bald galt gerade Singen wegen der dabei verbreiteten Aerosole als besonders verpönt.

Im Zuge dieses ersten Lockdowns fielen folgende unserer eigenen Veranstaltungen aus:

- Das traditionelle **Mai-Ansingen** am 30. April
- Die **Bergwandertage** in Schwarzenberg/Erzgebirge vom 14. bis 17. Juli
- Der **Probenabschluss** vor den Sommerferien auf dem Dachsbuckel am 31. Juli
- Der **Jahresausflug** mit Besuch der Bregenzer Festspiele vom 17. bis 20. August.

Bei zahlreichen weiteren Veranstaltungen im Laufe des Jahres, die corona-bedingt ausfielen, war die Mitwirkung der Liederkranz-Sänger vorgesehen: beim Tag der offenen Rohrbacher Winzerkeller, beim Bürgersingen im Hof des Kurpfälzischen Museums, bei: Altstadt singt, beim Rohrbacher Weinfest des OGWV und beim Jubiläum unseres Rohrbacher Partnervereins Sängereinheit.

Daneben hat Corona im Frühjahr und Sommer verhindert, dass wir die Sänger und Mitglieder, die in dieser Zeit runde Geburtstage oder Hochzeitsjubiläen gefeiert haben, mit einem Geburtstagsständchen ehren und erfreuen konnten.

Ende August, als die Corona-Regeln vorübergehend etwas gelockert worden waren, haben wir versucht, den Probenbetrieb unter Beachtung der AHA-Regeln eingeschränkt wieder aufzunehmen. Auf dem Gelände des Dachsbuckel-Hofs der Familie Bauer konnten wir im Freien mit dem erforderlichen Abstand wenigstens zeitlich eingeschränkt singen und proben. Dass dies nur ein Notbehelf sein kann, der von schönem Wetter abhängig ist und von einigen unserer Sänger erhöhten Einsatz erfordert, war von vorneherein klar. Andererseits boten diese Treffen nach vielen Wochen endlich wieder Gelegenheiten zum Zusammentreffen, auch wenn ein Teil der Sänger für sich persönlich entschieden hatte, zur Vermeidung von Infektionsrisiken nicht teilzunehmen.

Weil Proben im Freien im Herbst und Winter nicht möglich sind, hat sich der Vorstand im Spätsommer sehr intensiv um einen ausreichend großen Übungsraum bemüht, weil der Saal im Ochsen nach wie vor für dessen eigene Gästebewirtung benötigt wird. Leider gewährt die Stadt Heidelberg ihren Vereinen, mit denen sie sich gerne schmückt und ihre Veranstaltungen umrahmen lässt, keinerlei Unterstützung bei der Lösung ihrer Raumprobleme. Durch Vermittlung des Vorsitzenden des Kirchengemeinderats Konstantin Waldherr konnten wir im Oktober erstmals eine Probe in der Ev. Melancthon-Kirche abhalten, deren Innenraum die Platzierung der Sänger mit dem gebotenen Abstand erlaubt. Leider blieb es bei einem einzigen Versuch. Die Hoffnung, dass wir dort über den Winter einen eingeschränkten Probenbetrieb durchführen können, hat sich leider sehr rasch durch zusätzliche, noch stärker einschränkende Auflagen zerschlagen.

Um die Liederkranz-Gemeinschaft nicht vollständig einschlafen zu lassen, fanden ab August einige Fahrradtouren und kleinere Wanderungen der Liederkranz-Seniorenwandergruppe statt. Die Teilnehmerzahl war auf den zum jeweiligen Zeitpunkt zulässigen Umfang begrenzt.

Aufgrund der technischen Kenntnisse unseres 2. Vorsitzenden Karl-Heinz Krestyn im Umgang mit den digitalen Medien konnten wir ab Ende Juni regelmäßige Video-Konferenzen durchführen, bei denen sich die Teilnehmer über das Vereinsgeschehen informieren und untereinander austauschen konnten. Außerdem hat auch unser Schriftführer Keith Williamson den Liederkranz bei Sängern und Mitgliedern mit E-Mail-Adresse regelmäßig in Erinnerung gehalten, indem er wöchentlich jeweils eine unserer schönsten Gesangsaufnahmen versandt hat.

Bei allen, die sich in dieser schwierigen Zeit noch mehr als sonst um den Zusammenhalt in unserem Verein bemüht haben und bemühen, bedanke ich mich dafür sehr herzlich.

Ende September mussten wir Abschied nehmen von unserem langjährigen Mitglied und bis zu seiner Erkrankung aktiven Sänger Wilfried Schaaf, der im hohen Alter von 90 Jahren verstorben ist. Zu diesem Zeitpunkt waren die corona-Einschränkungen glücklicherweise so weit gelockert, dass wir auf dem Rohrbacher Friedhof mit gebotenen Abstand vor der Trauerhalle zwei Lieder singen und Wilfried damit ein würdiges Geleit geben konnten.

Wie geht es weiter?

Leider werden wir in diesem Jahr unsere **Liederkranz-Weihnachtsfeier** nicht durchführen können, die für 12. Dezember in der Eichendorff-Halle geplant war. Selbst wenn es im Dezember wieder Lockerungen geben sollte, ist absehbar, dass bis dahin Versammlungen mit einer so großen Personenzahl nicht wieder zugelassen sein werden. Die anstehenden Ehrungen langjähriger Mitglieder müssen wir deshalb leider verschieben.

Ebenso muss das **Helferfest** ausfallen, mit dem wir uns jeweils gegen Jahresende bei unseren zahlreichen Helfern bedanken. Wann wir dies nachholen können, vermag im Moment leider niemand seriös vorhersehen.

Ob der traditionelle **Gottesdienst am Heiligen Abend** auf dem Rohrbacher Friedhof in diesem Jahr stattfinden kann, steht ebenfalls in den Sternen. Falls er stattfindet und wir dabei singen dürfen, werden wir auf jeden Fall mitwirken.

An der Tradition unserer **Wanderung am Drei-Königs-Tag** wollen wir auch 2021 festhalten. Allerdings ist klar, dass das in „normalen Zeiten“ übliche anschließende Zusammentreffen der Liederkranz-Familie im Restaurant „Delphi“ des Turnerbunds Rohrbach dieses Mal nicht möglich sein wird. Die Fläche der Gaststätte reicht bei weitem nicht aus, die gewohnte Zahl von Besuchern mit den geforderten Abständen dort unterzubringen und zu bewirten. Eine nähere Information zum Ablauf dieser Wanderung geht Ihnen noch rechtzeitig zu.

Unsere **Mitgliederversammlung** soll am **Freitag, 29. Januar 2021 im Saal des Roten Ochsen** stattfinden. Die Tagesordnung der Mitgliederversammlung finden Sie am Ende dieses Rundschreibens.

Ob die Durchführung der Versammlung mit Anwesenheit der Mitglieder bis dahin möglich sein wird, ist im Moment noch nicht absehbar. Unabhängig davon ist die nächste Mitgliederversammlung von sehr großer Bedeutung für die Zukunft des Liederkranz. Sowohl der 1. Vorsitzende als auch der Kassenführer haben angekündigt, dass sie sich – nach langjähriger Mitarbeit im Vorstand – nicht mehr zur Wiederwahl stellen. Es ist zu hoffen, dass für die Neubesetzung qualifizierte Bewerber gefunden werden, damit die Fortsetzung der erfolgreichen Vereinsarbeit der Vorjahre gewährleistet ist. Zu wünschen ist den Bewerbern, die sich zur Wahl stellen, dass sie von einer breiten Mehrheit der Mitglieder getragen werden und auf deren Unterstützung rechnen können.

Liebe Mitglieder,

die Zeiten sind unsicher und ebenso ungewiss ist, wie es weitergeht. Umso mehr war es mir ein Bedürfnis Ihnen zu zeigen, dass der Liederkranz lebt und dass der Vorstand mit allen ihm zu Gebote stehenden Mitteln versucht hat und weiterhin versucht, aus der Situation das Beste zu machen und – trotz aller Auflagen und Einschränkungen - möglichst viele Gemeinschaftsaktivitäten weiterhin durchzuführen. Wir versuchen, Sie darüber kurzfristig zu informieren und auf dem Laufenden zu halten.

Bleiben Sie also dem Liederkranz treu und gewogen und vertrauen Sie mit uns darauf, dass hoffentlich bald wieder bessere Zeiten kommen.

Und vor allem: bleiben Sie gesund!

Viele Grüße, auch im Namen meiner Vorstandskollegen
Ihr

Wolfgang Flörchinger

1. Vorsitzender



MGV Liederkrantz 1904

Heidelberg-Rohrbach e.V.

Mitglied im Badischen Chorverband

Einladung zur Mitgliederversammlung

Liebe Mitglieder,

zu unserer am **Freitag, den 29. Januar 2021**
im Vereinslokal „Roter Ochsen“
stattfindenden Mitgliederversammlung laden wir alle Mitglieder herzlich ein.

Die Versammlung beginnt um 19:00 Uhr.

Tagesordnung

- | | | |
|----|---------------------------------------|--|
| 1. | Eröffnung und Begrüßung | 1. Vorsitzender |
| 2. | Jahresbericht | Schriftführer / Protokollführer |
| 3. | Kassenbericht | Kassenführer |
| 4. | Bericht über die Kassenführung | Kassenprüfer |
| 5. | Aussprache zu den Berichten | |
| 6. | Entlastung des Vorstandes | |

Pause

7. **Beratung über die eingegangenen Anträge**
8. **Wahl eines Wahlausschusses**
9. **Neuwahl der gesamten Vorstandschaft**
10. **Ehrungen**
11. **Verschiedenes**

Anträge zur Mitgliederversammlung müssen bis spätestens 8 Tage vor der Versammlung an den 1. Vorsitzenden

**Wolfgang Flörchinger, Schelklystraße 40, 69126 Heidelberg
eingereicht werden!**

**Mit freundlichem Sängergruß
Der Vorstand**

**Wolfgang Flörchinger
1. Vorsitzender**